

Tätigkeitsbericht HI-Renten Emerging Markets VAG-Fonds

für den Zeitraum 03.07.2018 bis 30.06.2019

I. Anlageziele und Anlagepolitik

Der HI-Renten Emerging Markets VAG-Fonds, welcher am 03.07.2018 neu aufgelegt wurde, strebt als Anlageziel die Erwirtschaftung stetiger Erträge an. Dazu investiert der Fonds größtenteils in Euro- und US-Dollar-denominierte Anleihen von staatlichen und quasi-staatlichen Emittenten aus Emerging Markets. Die Benchmark des Fonds ist der Index JPM EMBI Global Diversified ex CCC Euro Hedged.

II. Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Die Vermögensgegenstände, in die die Kapitalverwaltungsgesellschaft für Rechnung des Sondervermögens investiert, enthalten neben den Chancen auf Wertsteigerung auch Risiken. So können Wertverluste auftreten, indem der Marktwert der Vermögensgegenstände gegenüber dem Einstandspreis fällt. Im Berichtszeitraum unterlag der HI-Renten Emerging Markets VAG-Fonds den folgenden Risiken:

- **Marktrisiko:** Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.
- **Zinsänderungsrisiko:** Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht.
- **Adressenausfallrisiko:** Dieses beinhaltet allgemein das Risiko der Partei insbesondere eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden. Anleihen mit einem Rating von BB+ oder niedriger weisen naturgemäß ein höheres Ausfallrisiko und eine damit einhergehende höhere Volatilität auf als Investmentgrade Anleihen (BBB- und besser). Im Berichtszeitraum gab es keinen Ausfall im HI-Renten Emerging Markets VAG-Fonds.
- **Operationelle Risiken:** Operationelle Risiken können grundsätzlich aus dem EDV-basierten Handel erwachsen.
- **Liquiditätsrisiko:** Es besteht das Risiko einer eingeschränkten Handelbarkeit der im Fonds enthaltenen Wertpapiere.

- Währungsrisiko: Die im Fonds befindlichen US-Dollarpositionen werden durch Devisentermingeschäfte weitgehend gesichert.

III. Struktur des Portfolios zum Berichtszeitpunkt und wesentliche Veränderungen während des Berichtszeitraumes

Zum Rumpf-Geschäftsjahresende per 30.06.2019 (bzw. zum Einstand per 03.07.2018) betrug das Fondsvermögen 52.549.624,58 Euro (42.980.112,69).

Die Wertentwicklung des HI-Renten Emerging Markets VAG-Fonds lag im Rumpf-Geschäftsjahr 2018/2019 bei 7,69%. Die Benchmark erzielte in diesem Zeitraum eine Performance von 8,85%.

Am Ende des Rumpf-Geschäftsjahres waren 95,08% des Fondsvermögens in Renten investiert; hinzu kamen Kasse und Geldmarktinstrumente, die 4,76% des Fondsvermögens betragen, zuzüglich des Marktwertes von Devisentermingeschäften mit 0,15%. Innerhalb des Rentenbestandes machten öffentliche Anleihen mit 70,38 % den größten Anteil aus. 20,45% der Renten bestanden aus Unternehmensanleihen und 4,29% des Rentenbestandes waren staatsgarantierte Anleihen. Abzüglich der Credit Default Swaps mit -0,03% ergibt sich der oben genannte Rentenanteil (Rundungsdifferenz: 0,01%).

91,05% des Fondsvermögens waren zum Rumpf-Geschäftsjahresende in auf US-Dollar lautende Anlagen investiert. Allerdings waren diese Positionen überwiegend währungs-gesichert, so dass die offene Fremdwährungsquote bei 3,58% lag.

Die modifizierte Duration des Fonds (unter Berücksichtigung der Kasse und Derivaten) lag zum Ende des Rumpf-Geschäftsjahres 2018/2019 bei 6,93%.

Zum 30.06.2019 wies der Fonds (unter Berücksichtigung der Kasse und Derivaten) eine durchschnittliche Rendite (vor Berücksichtigung von Hedgekosten) von 5,19% auf. Die durchschnittliche Restlaufzeit lag stichtagsbezogen zum 30.06.2019 bei 11,14 Jahren, der durchschnittliche Kupon bei 6,06%.

Die realisierten Kursgewinne und Kursverluste resultierten aus Wertpapier-, Devisen- und Derivategeschäften.

Das abgelaufene Rumpf-Geschäftsjahr des HI-Renten Emerging Markets VAG-Fonds war ein positives Jahr für Anleger in Schwellenland-Anleihen. Dennoch war das Jahr von hoher Volatilität geprägt. Vor allem in der zweiten Jahreshälfte 2018 belasteten einzelne Länder den Gesamtindex. An erster Stelle sind hier Argentinien und die Türkei zu nennen. Die argentinische Notenbank bekam die Inflation nicht unter Kontrolle und der Peso wertete massiv ab. Im Zuge dessen erhöhten sich die Risikoprämien der Staatsanleihen. Selbst die Ankündigung eines IWF Programms für Argentinien führte nicht zu einer Beruhigung des Marktes. Ähnlich war die Situation in der Türkei, die neben wirtschaftlichen Problemen auch in einen diplomatischen Konflikt mit den USA geriet. Neben diesen idiosynkratischen Ereignissen belastete zudem der globale Handelskonflikt den Markt.

In der ersten Jahreshälfte 2019 hellte sich das Umfeld für Emerging Markets auf. Haupttreiber hierfür war die Geldpolitik der US-Notenbank Fed, die von ihren ursprünglich geplanten Zinsanhebungen absah und im weiteren Jahresverlauf sogar Zinssenkungen in Aussicht stell-

te. Der Rückgang der US-Zinsen und die Einengung Risikoprämien führten infolgedessen zu steigenden Kursen von Schwellenländer-Anleihen.